



Spielberichte

Saison 2011/2012

Ü-32 Mannschaft

# 1. Spieltag

SC SCHLAFF

vs

SpVgg Spandau 78

5:1

## Bericht

Neue Saison, neuer Gegner, neue ( alte )Spieler! Es ging gegen Spandau 78, die wir im Pokal wiedersehen werden. Dadurch dass gleich 4 Spieler verletzt sind, war nicht ganz klar was wir zu leisten vermögen?! Ich nehme es Vorweg: Frank spielte solide in der Abwehr, und Fehmi erzielte sogar ein Tor. Toller Einstand! Grundsätzlich war es ein gutes Spiel von Schlaff. Nach vorne ging es meist zügig und nur selten ohne Abschluss. Und wenn, lag es daran dass keiner mitgelaufen war. In der Defensive standen wir gut allerdings des öfteren viel zu weit hinten, was dem Gegner unnötig viel Raum lies. Das Zweikampfverhalten war von allen Positiv. Anders als es der Spielbericht von Spandau verrät, sind wir mit 2:0 in die Pause und das war noch schmeichelhaft für die Gäste. Obwohl Sie Zweimal aus der Distanz und eine 100 Prozentige ausließen, ansonsten eher Harmlos agierten. Wir hingegen den Torwart 2-mal anschießen anstatt zu schieben. Dazu noch 2 knappe Brecher von Ronny! Noch deutlicher wurde es dann in der zweiten Halbzeit. Wo beste Chancen nicht genutzt wurden und es schon ein wenig lächerlich aussah. ( Danny Doppelpack bleibt uns was schuldig! ) Den Gegentreffer könnte man als verdient bezeichnen, jedoch kam dieser sehr glücklich zustande. Aber das auslassen der Chancen sollte sich am heutigen Spieltag nicht rächen. Insgesamt muss sich aber noch die Laufbereitschaft erhöhen. Andere Gegner spielen schneller und sind vielleicht eins..zwei..Jahre jünger!

Danke an Alex....sehr bissig im Zweikampf mit vielen Impulsen nach vorne.

Danke an Justus.....2 Tore und gewohnt souverän.

Danke an Carsi.....wie immer zuverlässig.

Danke an Pole.....2 Tore aber noch zu wenig Auge für Mitspieler

Danke an Ronny.....Motor in der Abwehr und Antreiber nach vorne.

André C.

## 2. Spieltag

BSV Comet

vs

SC SCHLAFF

2:5

### Bericht

Heute stand das Nachholspiel (2 Spieltag) gegen BSV Comet an. Für uns alle war es wohl das erste Spiel gegen eine Gehörlosen-mannschaft. Wir versuchten auf nassem Geläuf von Anfang an die Kontrolle zu übernehmen.

Comet stand erst mal sehr kompakt in der Abwehr und versuchte es immer wieder ihren wohl stärksten Spieler im Sturm in Szene zu setzen und uns mit Kontern zu überraschen. Darauf konnten wir uns recht schnell einstellen und dem Spiel immer mehr unseren Stempel aufzudrücken. Wir erspielten uns ein Übergewicht und gingen mit einer verdienten 3-0 Führung in die Halbzeit. Nach der Halbzeit änderte sich nicht viel, ausser das wir unzählige Chancen hatten und das Spiel nach 50 Minuten schon lange entschieden sein MUSSTE. Dadurch das wir den Sack nicht frühzeitig zu machen, schlichen sich dann doch noch ein paar Unaufmerksamkeiten ein und es kam noch mal ein bisschen Hektik auf. Schlussendlich siegten wir mit einer super Mannschaftsleistung verdient mit 5-2.

PS: Und noch eine gute Nachricht.

Unser Sportkamerad Andre C. konnte am heutigen Abend nach seiner schweren Verletzung ( zugezogen Ende Juni 2011 im Pokalfinale ) wieder für uns auflaufen und seine Rückkehr sogar mit einem Tor belohnen. Wir warten auf deinen Kasten!

Dirk V.

### 3. Spieltag

SC SCHLAFF

vs

VfB Berlin 1911

2:2

#### Bericht

Der Meister der letzten Saison 2010/11 war zu Gast. Und meiner Meinung nach werden sie auch in dieser Saison in der Meisterfrage weit oben auf dem Zettel stehen.

Durch Ausfall von Spielern, die arbeiten oder verletzt waren, mussten wir wieder die Mannschaft umstellen. Das sah man auch ganz deutlich in den ersten Spielminuten, wir waren nervös, viel zu überhastet und es folgten Abspielfehler ohne Ende. Das bestrafte so eine Mannschaft wie der VfB natürlich gleich. Erst lassen wir einen Gegenspieler im Rücken weglaufen (0 : 1) und dann verlieren wir in der Vorwärtsbewegung den Ball, den der Gast dann in einem sauber, überfallartig gespielten Konter wieder in unser Netz versenkte (0 : 2). Puh, das war erst mal ein Schreck. Ein bisschen benommen vom frühen Rückstand kamen wir durch ein paar kleine Umstellungen wieder zurück in die Partie. Es war zwar noch nicht zwingend genug gegen die kompakt stehenden VfB'ler, aber es ging in Richtung gegnerisches Gehäuse. Und wir kamen auch zu ein paar Chancen. Eine davon konnte Andreas, von Pisu angespielt, noch vor der Halbzeit endlich im gegnerischen Tor unter bringen (1 : 2).

Nach dem Seitenwechsel lief es immer besser für uns und wir rissen die Partie an uns. Aber wir konnten das Spielgerät nicht verwerten, Pfosten oder der Gegner stellten sich ihm immer wieder in den Weg. Nach einem Angriff der Gäste konnten wir den Ball erobern und schnell umschalten, Pass auf Andreas, der dann mit einem herrlichen Heber über den letzten hinten gebliebenem VfB-Abwehrmann, (der wahrscheinlich noch mit den Haarspitzen dran war) Ronny bediente der den Gästekeeper zum 2 : 2 Ausgleich überwinden konnte. Ich glaube, wir dachten jetzt alle, das Spiel könnten wir jetzt total kippen. Aber wir haben die Rechnung nicht mit dem VfB gemacht, die jetzt aber noch mal richtig aufdrehten und uns mit wütenden Angriffen in unserer Hälfte einschnürten. Gott sei dank konnten sie, teils durch nicht den freien Mitspieler sehend, zu überhastet und an unserem Tormann Carsi scheiternd, das Leder nicht mehr über unsere Torlinie bringen. Und so blieb es beim Unentschieden. Besonders hervor heben möchte ich noch die Keeper beider Mannschaften, die am heutigen Abend die Offensivabteilungen reihenweise mit ihren Paraden fast zur Verzweiflung gebracht haben (dafür hätte man Eintritt nehmen können).

Dirk D.

## 4. Spieltag

Lichtenrader Füchse vs

**SC SCHLAFF**

4:1

### Bericht

Die Vorzeichen für das Spiel gegen den einstigen Pokalfinalisten standen nicht gut. Die Füchse wollten sich revanchieren und wir hatten große Personalnot! Erstaunlicherweise konnten wir die ersten zehn Minuten der Partie bestimmen und hätten durch etwas mehr Ballkontrolle und Abschlussglück auch in Führung gehen können. Doch dann übernahmen die Füchse die Kontrolle, dominierten uns für die nächsten 20 Minuten und erzielten dabei auch einen sehenswerten Treffer zum 1 : 0. Erst kurz vor Ende der 1. Hälfte fanden wir besser ins Spiel und versuchten mit sicherem Pass-Spiel zum Erfolg zu kommen. Dies gelang uns auch über Jörg, der mit einem schönen Solo den Ausgleich erzielte.

Leider setzte sich die Dominanz der Gastgeber auch in der 2. Hälfte fort. Mit dem Unterschied, dass wir nun nicht mehr in der Lage waren uns zu wehren. Alle Vorgaben der Halbzeitansprache konnten nicht umgesetzt werden. Und so musste Carsi eine Großtat nach der anderen leisten um dann am Ende auch zu resignieren.

Lichtenrade siegte am heutigen Abend zwar ungewöhnlich hoch, aber auch verdient! Vielleicht kommt diese Niederlage zum rechten Zeitpunkt! Ich kann nur hoffen, dass alle angeschlagenen Spieler sich schnell erholen und die Langzeitverletzten und Urlauber sich bald zurückmelden. Danke an die Unterstützenden Spieler des SC Schlaff.

André C.

## 5. Spieltag

SC SCHLAFF

vs

SG Cherusker

3:0

### Bericht

Nach der Klatsche die wir uns in der Vorwoche von den Füchsen eingehandelt hatten war ich für dieses Spiel eigentlich recht zuversichtlich. Doch dann. Unsere Nr .1 Carsi meldet sich krank ab.

Nach kurzen Bauchschmerzen hat sich Frank bereit erklärt einzuspringen und er hat seine Sache im Tor super gemacht und zu null gespielt.

Wir waren von der ersten Minute an die Spielbestimmende Mannschaft. SG Cherusker agierte eigentlich fast ausschließlich mit langen Bällen die wir zum größten teil abfangen konnten und somit den Ball wieder in unseren reihen laufen lassen konnten. Das lag aber auch daran und hat mir an diesem Abend besonders gefallen das wir sehr gut und kompakt standen und den Gegner frühzeitig unter druck setzen konnten. Wir müssen aber auch in Zukunft versuchen dieses über die volle Distanz abzurufen. Denn 2-3mal konnte Cherusker gefährlich vor unserem Tor auftauchen( teils durch unsere individuellen Fehler oder nicht energisches nachsetzen und den Gegenspieler im rücken weg laufen lassen). Gut unsere Chancenverwertung hätte noch ein wenig besser sein können, aber schlussendlich war das heute ein Souveräner nie in Gefahr geratener Sieg. Besonderen Dank an den immer stets kämpfenden und fairen Gegner SG Cherusker.

Dirk V.

## 6. Spieltag

BW Siemensstadt vs SC SCHLAFF 6:2

### Bericht

Wiedermal standen die Vorzeichen gegen so einen starken Gegner nicht gut. Unsere Nr. 1 leider immer noch Krank (so kurzfristig konnte ich keinen Ersatz besorgen) , Ersatzmann Frank hatte sich schon Arbeitsmässig abgemeldet. Also musste ein Spieler ins Tor , Rene hat es getroffen, wahrscheinlich wird er mir diese Entscheidung niemals verzeihen :-). Und dann fehlt noch ein Spieler unentschuldig und lies uns im Stich.

Wir hatten in der Anfangsphase etwas mehr vom Spiel und auch ein paar gute Chancen die wir leider nicht nutzen konnten.

Tja und nun folgt natürlich die alte Fussballweisheit "Wer vorne die Dinger nicht ..... , blah blah blah, wir versuchten wieder den Weg nach vorn zu finden und Siemensstadt lauerte auf Ballverluste um dann Blitzartig mit ihren Ballsicheren Spielern einen Konter zu starten (1:0).

Das Spiel plätscherte weiter dahin, wir versuchten mehr druck aufzubauen, das gelang dann auch und ein ungehinderten Pass durch die Mitte (da haben die Hausherren kurz gepennt) auf Andi der sich dann nicht lange bitten lies und zum Ausgleich einschob (1:1).

Geht doch dachten wir, aber nicht die Blau Weißen. Nach selben Schema wie das erste schenkte uns Siemensstadt auch das zweite noch vor der Pause ein (2:1).

Nach dem Pausentee wurde noch gewarnt die zweite hälfte "Wach" an zu gehen. Aber ich glaube das hat der Gegner nur verstanden weil die waren hellwach und hauten uns erst mal zur Begrüßung der zweiten Hälfte zwei Dinger ein (3:1,4:1).

Wir konnten dann noch durch Pisu auf (4:2) verkürzen aber Postwendend kam das (5:2) und wenig später dann das (6:2). Die Gastgeber hatte dann glaube ich genug und verwaltetet das stets faire Spiel zum verdienten Sieg.

Dirk V.

## **7. Spieltag**

**SC SCHLAFF** vs Gartenstadt Staaken 6:0

### **Bericht**

Gegner nicht angetreten

Dirk V.



## 8. Spieltag

SC SCHLAFF vs SV Traktor Boxhagen 3:0

### Bericht

Oh Schreck, im VFF steht 3:3! Aber wir haben an diesem Abend gegen einen guten Gegner, einen verdienten 3:0 Arbeitssieg errungen!

Traktor war uns bisher unbekannt, lediglich die Ergebnisse konnten bewertet werden. Und diese waren gar nicht so schlecht.

Der Gegner stand über die gesamte Spielzeit sehr kompakt und lies sich zu keiner Zeit aus dem Konzept bringen. Wir hatten in der 1. Halbzeit große Probleme überhaupt ein Spiel aufzuziehen. Das lag zum einen daran, dass wir das Spiel viel zu Eng machten und damit leicht zu durchschauen waren. Und zum anderen den Gegner immer wieder durch Fehlpässe einladen, die dieser aber ungenutzt lies oder aber am überragendem Frank scheiterte. So kam es das Einzelaktionen zum Erfolg führten. Natürlich durch Jörg, der sich mit seinen bekannten Dribblings erfolgreich durchsetzte und so das 1:0 markierte. Kurze Zeit vorher war er ähnlich gut unterwegs und hat zu Danny durchgesteckt, leider kein Treffer.

Auch das 2:0 erzielte Jörg und das war insgesamt auch nicht unverdient, denn wir waren eindeutig Zweikampfstärker und hatten mehr in das Spiel investiert! Ab und zu kam ja auch noch die eine oder andere gute Aktion zusammen. Aber das war trotzdem in der 1. Halbzeit zu wenig. Die Laufbereitschaft war zwar das ganze Spiel über vorhanden, doch wir standen zu oft zu weit weg von den Leuten und haben mit eigenem Ballbesitz zu lange mit dem Abspiel gewartet. Dies sollte sich in der 2. Halbzeit ändern. Durch eine Umstellung hatten wir mit Ronny im zentralen Mittelfeld nun etwas mehr Power und den Überraschungseffekt auf unserer Seite, dafür zogen wir Danny in die knallharte Manndeckung. Ronny kam auch gleich zu einigen Möglichkeiten. Wir waren jetzt alle besser aufgestellt, beherrschten nun das Spielgeschehen und erweiterten unsere Führung auf 3:0 durch Fehmi (schmeichelhafter Weitschuss).

Eigentlich hätten wir noch mehr herausholen müssen, Chancen waren da! Doch das soll nicht über die guten Möglichkeiten des Gegners hinwegtäuschen, die einfach den letzten Pass nicht gespielt hatten oder aber wie schon erwähnt am grandiosen Frank scheiterten. Fast genauso schön wie der Sieg, ist die Tatsache nach langer Zeit mal wieder zu „NULL“ gespielt zu haben.

André C.

## 9. Spieltag

Britische Löwen

vs

SC SCHLAFF

0:7

### Bericht

Mal wieder gegen die Überraschungstüte Britische Löwen. Am Ende der letzten Saison unberechenbar stark, und aktuell mit sehr dürftigen Ergebnissen. Wir waren etwas in Personalsorge, wurden aber unter anderem durch die Ü40 prima verstärkt! Das Spiel an sich ist schnell erzählt. Wir wussten, dass der Gegner sein Spiel über ihren 10er macht und den nahmen wir von Anfang an in Manddeckung.

Unsere beiden zentralen Mittelfeldspieler und Jörg taten dies abwechselnd und waren dabei offensiv wie defensiv sehr Erfolgreich. Somit kam vom Gegner nicht allzu viel! Wir konnten hingegen in der offensive immer wieder mit Überzahl unsere Möglichkeiten erspielen. So führten wir verdient zur Halbzeit mit 2:0. Nach der Pause versuchten die Gastgeber etwas druckvoller zu agieren, was jedoch zulasten ihrer eigenen defensive ging, die jetzt noch offener stand und nun zum Toreschießen einlud. Insbesondere der Torwart machte eine unglückliche Figur bei seinen Aktionen. Und so legten wir noch 5 Tore drauf. Die Tatsache „ zu Null“ gespielt zu haben spiegelt die Konzentration und Laufbereitschaft der Mannschaft wieder, die bis zur letzten Sekunde „ Fußball“ gespielt hat.

Natürlich sah so mancher Mitspieler die Gelegenheit, auch mal ein Tor schießen zu können. Und wurde dabei umso mehr enttäuscht dass es nicht geklappt hat, obwohl er doch mitgelaufen sei und Frei stand.

Denkt bitte daran, dass ein geschossenes Tor noch längst kein Nachweis für eine gute Leistung ist. Es sind viel mehr die anderen Fußballtugenden die respektiert und honoriert werden. Schlussendlich war es ein schönes Spiel mit guten Akteuren an einem schönen Tag mit einem guten Ergebnis!

André C.

## 10. Spieltag

SC SCHLAFF

vs

SG Raddatz

3:3

### Bericht

Gerade erst im Spiel gegen die Löwen im höchsten Maß gelobt muß ich der Mannschaft einen Dämpfer erteilen. Das was sie am Donnerstag gegen Raddatz abgeliefert hat war Unterirdisch. Keine Laufbereitschaft, schlechtes Deckungsverhalten etc. Wenn man als Mannschaft oben mitspielen will dann war das auf jeden Fall zu wenig. Wir gingen recht schnell 1:0 in Führung aber das war eher ein Glückstor. Das Spiel plätscherte dahin und wir eröffneten dem Gegner viele Möglichkeiten weil wir nicht bereit waren vernünftig zu Decken. So kam das was kommen mußte und zwar das 1:1.

So gingen wir in die Halbzeit wo ich eindringlich auf unsere Defizite ansprach und dachte das wir verstanden hatten und es ändern wollten.

Doch weit gefehlt wurde unser Spiel immer eintöniger und Casi hatte deutlich mehr im Tor zu tun. Wir deckten den Raum aber nicht den Gegner was dazu führte das wir plötzlich aber nicht unerwartet 2:1 hinten lagen. Entlastungen gab es nicht viele und wenn dann wurden sie überhastet abgeschlossen und verpufften.

Das schlechte Deckungsspiel führte dazu das der Gegner nur noch durch Foul gestoppt werden konnte und dann noch im Strafraum. 1:3 Nun mußten wir auch noch den Gegnerischen Schiedsrichter die Schuld dafür geben. ( Die Leistung des Schiedsrichters war Einwandfrei ) Was dann passierte irritierte mich doch sehr. Die Mannschaft spielte ruhig weiter und plötzlich klappte es auch mit den Tore schießen 2:3 . Angestachelt vom Anschlußtreffer blieben wir dran und hatten Glück das der Gegner in mancher Situation auch unfähig war Tore zu schießen. 2 min vor Schluß gelang uns der Ausgleich was ich als sehr schmeichelhaft empfinde aber letztlich dann doch noch verdient war. Diesen Abend waren drei Punkte möglich aber wir haben sie scheinbar nicht haben wollen. Schade.

Jörg B.

## 11. Spieltag

SC SCHLAFF vs Eichkamp/Fgfh Tempelhof 1:4

### Bericht

Wie so oft spielten wir mit hohem Tempo los und hatten Chancen zu hauf. Doch leider waren wir wieder mal nicht in der Lage die Führung zu machen und dann noch auszubauen. Schlechtes Deckungsverhalten sorgte in einer Kette von 3 Fehlern hintereinander für die Führung des Gegners. Eich./Flugh. Temp spielte extrem Clever aber auch Langweilig denn außer das sie Konterten hatten sie nicht viel vom Spiel. Sie stellten sich mit man(n) und Maus hinten rein. Zur Halbzeit hätte es schon 3 oder 4:1 für uns stehen müssen, aber wer das runde nicht in das Eckige ... na ihr wißt schon. Zweite Halbzeit und wir beginnen wie immer. Schnell und stürmisch und werden prompt belohnt für einen schnell ausgeführten Angriff. Das 1:1 war hoch verdient. Das war die Zündung die wir brauchten - dachten wir denn kurz nachdem bekamen wir nach erneuten Deckungsfehler das 1:2 hinten rein. Wir Stürmten nun unaufhaltsam, setzten Eich./Flugh. Temp hinten fest. Vor jeden Schuß warfen sich die Gegner, sie ackerten und Kämpften aufopferungsvoll. Nun sie wurden auch dafür belohnt. Der Schnitzer von unseren Abwehrchef sorgte dann zum Kontertor zum 1:3 als er das Spiel durch einen Paß nach hinten wieder aufbauen wollte doch außer einen Gegner stand dort leider keiner mehr. Nun, als wir weiter versuchten das Ergebnis zu ändern liefen wir in den letzten Konter den die Gäste super abschlossen. Es nutzt leider nicht immer was wenn man eigentlich die Bessere Mannschaft ist denn am Ende Gewinnt immer der,der mindestens ein Tor mehr hat als der Gegner. Hut ab Eich./Flugh. Temp Clever gespielt und letztlich dadurch auch verdient gewonnen.

Jörg B.

## 12. Spieltag

Aufschwung Pankow vs

**SC SCHLAFF**

0:4

### Bericht

Heute war Wiedergutmachung für unsere letzten zwei Spiele angesagt. Wir waren zu Gast bei Pankow die auch keine schlechte Truppe haben.

Wir begannen wie meist schwungvoll mit diversen Chancen die aber ungenutzt blieben oder einfach am guten Torwart abprallten.

Immer wieder kam der Gegner gefährlich vor unser Tor doch wir konnten durch guten Einsatz schlimmeres verhindern. Schließlich führte uns eine gute Einzelaktion zum Gewaltvollen 1:0. Das zweite dauerte höchstens 5 min länger als sich Torwart und Abwehrspieler nicht einig waren und wir abstauben konnten. So gingen wir in die Halbzeit. Das Spiel plätscherte ein wenig dahin. Chancen auf beiden Seiten aber nur bei uns waren es teilweise wieder 100 % tige. Erst als eine ( fast ) direkt verwandelte Ecke einschlug beruhigte sich unser Spiel wieder und wir konnten mehr kombinieren. Da Pankow alles nach vorne warf war das 4:0 nur noch eine Frage der Zeit. Jetzt konzentrieren wir uns auf die letzte Partie in diesen Jahr und versuchen noch mal 3 weitere Punkte als Weihnachtsgeschenk einzusammeln.

Jörg B.

## 13. Spieltag

SC SCHLAFF

vs

Aktivist Runder Ball

2:3

### Bericht

Das letzte Spiel der Hinrunde und ein Gegner, der nicht zu unterschätzen ist. Die Spielberichte gleichen sich aber. Wieder einmal sind wir die klar bessere Mannschaft mit diversen Torchancen. Ein ums andere Mal verpuffen die 100%igen, weil wir in Überzahl nicht abspielen oder einfach das Tor nicht treffen. Wie immer laufen wir in einen Konter und liegen 0 : 1 hinten. Doch das schockt uns nicht und wir gleichen mehr als verdient vor der Pause zum 1 : 1 aus.

In der zweiten Halbzeit lassen wir es erst mal ruhiger angehen, so dass der Gegner mehr von den Spielanteilen abbekam. Nach einer scharf herein gespielten Ecke bekam dann einer der Gegner den Ball so auf den Fuß geköpft, dass er ihn aus Versehen über unseren Ersatztorwart ins Tor schoss. Nun drückten wir wieder auf den Ausgleich und hatten auch die passenden Chancen dazu, aber wir kriegten den Ball nicht im Tor untergebracht. Der Gegner spielte nun ruhig den Ball und ließ ihn laufen. Da passte es, dass eine Flanke aus zwanzig Metern zu lang wurde und in unser Tor ging (1 : 3). Aber wir kämpften weiter und wurden endlich belohnt mit dem 2 : 3. Unser Druck wurde nun immer höher und die AktivistInnen konnten uns teilweise nur noch durch Fouls aufhalten. Das hatte dann einen Strafstoß zur Folge, der uns dann das 3 : 3 hätte bringen können, doch leider setzte sich das Schusspech (oder Unvermögen) fort und der Ball flog an den Innenpfosten und dann wieder raus. Die verbliebenen zwei Minuten spielte der Gegner clever runter und stibitzte uns die drei Punkte aus unserem Stadion.

Jörg B.

## 14. Spieltag

SpVgg Spandau 78 vs **SC SCHLAFF** 1:1

### Bericht

Rückrundenstart gegen einen vermeintlich schlagbaren Gegner.

Es fanden sich allerdings nur 4 Etatmäßige Ü32er ein. Danke an alle anderen Unterstützer, die aber das durchwachsene Ergebnis auch nicht verbessern konnten. Es fällt mir schwer Gründe für das insgesamt schwache Ergebnis zu erklären. Waren wir noch nicht Fit genug?

Waren die taktischen Vorgaben nicht ausreichend oder die Umsetzung mangelhaft? Vielleicht waren wir nicht eingespielt?

Letztendlich müssen wir uns aber den Vorwurf gefallen lassen, vorne die sich ständig ergebenden Überzahlmöglichkeiten nicht genutzt zu haben. Und somit ein deutlicheres Ergebnis verhindert.

Bezeichnender Weise hätten wir das Spiel noch in den Schlussekunden verlieren können. Unser Anspruch sollte eigentlich sein noch mal das obere Tabellendrittel anzugreifen, aber das wird so nicht umsetzbar sein.

André C.

## **15. Spieltag**

**SC SCHLAFF**

vs

**BSV Comet**

8:1

### **Bericht**

Von Anfang an war es eine einseitige Partie. Wir ließen den Ball und den Gegner laufen, spielten schnell und direkt, so wie es sein sollte. Mehr und mehr entwickelte sich praktisch ein Spiel auf ein Tor. Mitte der zweiten Halbzeit ließen wir es ein bisschen schleifen und Comet kam zu ihrem Ehrentreffer.

PS: Wir waren an diesem Abend elf Mann. Leider haperte es sehr am Wechseln unter-einander. Hier müssen wir uns alle hinterfragen ob wir da nicht mannschaftsdienlicher handeln sollten.

Dirk V.



## 16. Spieltag

VfB 1911 Berlin vs **SC SCHLAFF** 4:0

### Bericht

Der VfB Berlin 1911 war hier an diesem Sonntag haushoher Favorit und erteilte uns eine Lehrstunde, was Laufbereitschaft, Zusammenspiel, Ruhe und Kaltschnäuzigkeit vorm Tor heißt. Kampf will ich unserer Mannschaft gar nicht absprechen, aber diese Tugend allein reicht gegen so einen Gegner einfach nicht aus. Die Gastgeber nutzten unsere Fehler gnadenlos aus und spielten ihren Stiefel einfach runter und hätten wahrscheinlich zu jeder Zeit die Zügel noch mal anziehen können, aber dazu waren wir einfach zu harmlos. Der VfB-Keeper hätte auch heute zu Hause bleiben können, da hätte er auf jeden Fall mehr zu tun gehabt! Vielen Dank an die aushelfenden Spieler.

Dirk V.

## 18. Spieltag

SG Cherusker

vs

SC SCHLAFF

1:4

### Bericht

Neues Spiel, altes Leid bei den Cherusker! Wieder einmal kein Schiri bei den Cherusker, angeblich bestellt, dann vom Vorstandsmitglied des Gegners gestellt. War O.K. Bis auf die Tatsache dass mit einem regulären Schiri es wahrscheinlich ein halbes Dutzend Platzverweise gehagelt hätte. Verhältnis meiner Einschätzung ( 4 Gegner, 2 Schlaffis ) Mit Fußball hatte das ganze hier wenig zutun. Leider haben sich heute auch nur 6 Ü-32 Spieler zum Spiel verlaufen. Danke an alle Einspringer! Vor dem Spiel haben wir eine ganz einfache Taktik besprochen und diese bis zum Schluss durchgeführt. Der Gegner war dadurch überfordert und wir haben ein wenig mehr Orientierung gewonnen und dabei weniger Puste verbraucht. Kurz vor der Halbzeit gingen wir in Führung, durch einen Kopfball von Danny den der Torwart noch an die Latte gelenkt hatte. Doch Justus war dann im Nachschuss erfolgreich. Nach der Pause schaffte es ein Cherusker durch einen hohen Ball zwei Abwehrspieler und unseren Torwart flachzulegen um dann den Ausgleich zu erzielen. Doch unbeeindruckt davon spielten wir nun unsere Konter besser aus. Ein schöner Freistoss von Jörg bescherte uns die erneute Führung. Die wir dann noch durch Andreas und dank eines kuriosen Treffers von Illi ( abgefälschte Flanke ins Tor ) ausbauen konnten. Verdienter Sieg, nur Schade das dieser nur von so wenigen Ü-32 Spielern errungen wurde.

André C.

## 26. Spieltag

Aktivist Runder Ball vs **SC SCHLAFF** 2:5

### Bericht

Heute letztes Spiel gegen Aktivist Runder Ball, für beide Mannschaften ging es um nichts.

Der Planet brannte und wir hatten keinen Auswechselspieler und keinen Standesgemäßen Torwart so das ein Feldspieler ins Tor mußte. Unsere Mannschaft ließ es recht locker angehen und lag schon nach 10 min 1:0 hinten. Doch langsam aber sicher kam man besser ins Spiel und so viel das 1:1 und danach die 1:2 Führung. Deckungsverhalten immer noch recht locker und schwupp stand es 2:2. In der Halbzeit gab es nicht viel zu besprechen nur das wir endlich eine Schippe drauflegen müssen. Das taten wir dann auch obwohl wir immer noch entspannt gegen einen recht Harmlosen Gegner kämpfen mußten. So war es nur noch eine Frage der Zeit das die Tore vielen und so machten wir noch 3 Buden und gewannen verdient mit 2:5 das Spiel

Jörg B.